



Treu und stark  
durch das  
SA.-Wahrzeichen!

## Allerlei Neuigkeiten

Göring gratuliert zum 60-jährigen Jubiläum. Ministerpräsident Generalgouverneur Göring hat den Ehrenbürgern Adolf und Anna-Karolina Adermann in Siegen, Abteilung I, Regierungsbezirk Arnberg, aus Anlass ihrer 60-jährigen Jubiläumsfeier am 10. Mai 1939 ein Glückwunschkarten und ein Ehrengeschenk überreichen lassen.

Reichsbahn schuf Werke für den Osten. Die Eisenbahnausbauungsbeamte aus allen Teilen des Reiches unternahmen auf Veranlassung des Reichsverkehrsministers eine Orientierungsfahrt, um den östlichen Bau ihres Vaterlandes kennenzulernen. Es war die dritte Studienfahrt dieser Art, deren Ausgabe es ist, den Ausbau- und Schalterbeamten andere Bau einer guten Grundlage für ihren Dienst bei der Beratung und reisenden Publikums zu geben.

Der Hut brannte lichterloh. In Hennelburg hatte ein Mann seinen Hut mit Feuer gereizt und dann gleich ausgezündet. Als er sich darauf eine Jagete ansetzen wollte, stand der Hut sogleich in hellen Flammen. Der Mann erlitt schwere Verbrennungen im Gesicht und am Kopf.

Ein zerbrochener Zelluloidball. Verhängnisvolle Folgen hatte die Spielerin einer Jugend in Gera. Einer der Jungen hatte dabei einen Zelluloidball und Zelluloid zerbrochen, den er nun verlorenlassen wollte. Andere Jungen gesellten sich hinzu, der Ball wurde an das Planenwerk einer Scheune gelegt und angezündet. Die Scheunenwand drang durch das schadhafe Material in das Dach des Gebäudes, und die dort liegenden Strohvorrate waren sofort ein Flammenmeer. In einer Stunde bildete die ganze Scheune nur noch einen schwelenden Trümmerhaufen.

Schweine melden eine Kuh. Eine Landwirtinfrau in Aubhausen bei Kassel verabschiedete seit einiger Zeit zu ihrem Leidwesen, daß die einzige Kuh schon immer gemolken war, wenn sie zum Melken kam. Sie legte sich schließlich auf die Lauer, um den Dieb aus freier Tat zu erappen. Sie hatte auch Glück, denn sie mußte zu ihrem Erstaunen zusehen, daß die Kuh es mit zwei Schweinen hieß, die sich täglich die Kuh milch auf schmecken ließen.

Schwedisches Militärflugzeug abgedrückt. Bei dem Militärflugplatz Linköping bei Stockholm stürzte ein Militärflugzeug ab; die beiden Insassen fanden den Tod.

Junggesellen sterben der Staat. Die bulgarische Rammekin hat einen Regierungsvorschlag angenommen, wonach in Zukunft das Vermögen von Junggesellen nach ihrem Tode dem Staate zuläßt. Junggesellen können über ihren Nachlass nicht mehr testamentarisch verfügen. Gleichzeitig wurden für Junggesellen über 25 Jahre Steuerabduktionen von 20 bis 30 Prozent beschlossen. Schließlich erbaten Junggesellen über 25 Jahre weder staatliche noch kommunale Anstellungen.

### Bauit unter und über der Erde

Schwere Explosionen vernichten zahlreiche Menschenleben.

Schwere Explosionskatastrophen, die bedauerlicherweise zahlreiche Menschenleben vernichtet haben, suchen eine deutsche, zwei französische und eine japanische Arbeitshütte heim.

Im Untertagebetrieb der Firma "Kadobod" in Bodum-Hövel bei Hamm entstand im Untertagebetrieb auf der vierten Sohle bei Abdämmsarbeiten eines plötzlich ausgebrochenen Grubenbrandes eine Schlagwetterexplosion, durch die drei Tote, vier Schwerverletzte und 17 leichtverletzte zu beklagen sind.

Durch eine Explosion in einer Ammoniumfabrik in der Nähe von Ley wurde das Gebäude vollkommen zerstört und 12 Arbeiter mehr oder weniger schwer verletzt. Eine zweite Explosion konnte nur durch die Geistesgegenwart eines Ingenieurs verhindert werden. — In Lyon kam infolge Kurzschlusses in einer 150 Arbeiter beschäftigenden Kunstdüngefabrik eine Explosion aus. 20 Arbeiter wurden verletzt, darunter vier so schwer, daß sie ins Krankenhaus eingeliefert werden mußten.

In Tokio kamen durch eine schwere Explosionskatastrophe in einer Zelluloidfabrik 80 Arbeiter ums Leben, während 200 weitere mehr oder weniger schwere Verletzungen erlitten. Durch

das ungut wurden außerdem neun große Fabrikgebäude zu 40 Häusern völlig eingestürzt.

### Mordanschlag auf Polizisten geführt

Vollstreckung des Todesurteils an Gewohnheitsverbrecher. Am 9. Mai 1939 ist der am 13. Dezember 1901 in Nöllermoor geborene Jakob Hübler hingerichtet worden, der durch Urteil des Sondergerichts in München vom 27. März 1939 zum Tode und zum dauernden Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt worden ist. Hübler, ein vielfach vorbestrafter Gewohnheitsverbrecher, hat am 21. August 1938 in München einen im Dienst befindlichen Polizeibeamten durch mehrere Pistolschüsse getötet.

### Das schmerzhafte Gift der Bienen

Au drei Bieneinstichen geht der Spiegel zugrunde.

Wenn der Mensch von einer Biene gestochen wird, so ist das nicht nur ein sehr schmerzhafter, sondern auch ein ganz komplizierter Vorgang. In zwei Drüsens, von denen eine ein giftiges, die andere ein saures Sekret liefert, wird das Gift im Giftpapparat der Biene gebildet. Wirklich ist es nur dann, wenn beide Sekrete gleichzeitig in die Stichwunde gelangen — das ist beim Stich immer der Fall —, während jedes Sekret für sich nicht giftig zu sein scheint.

Das Bienengift, das so stark ist, daß schon ein Tropfen von 0,0125 Kubikmillimeter bestreift Schmerzen erzeugt, besitzt eine geradezu verblüffende Widerstandskraft gegen äußere Einflüsse; es behält seine volle Wirksamkeit, wenn man es zehn Tage lang einer Hitze von 100 Grad Celsius aussetzt, bußt sie aber auch nicht ein, wenn man es fest einfriert läßt.

Die meisten Biene gehen an dem Verteidigungsstich selbst zugrunde, da der Widerhaken des Stachels aus der Wunde kommt und die Biene, wenn sie schnell loskommen wollen, sehr oft den Stachel mit den Giftdrüsen in der Wunde zurücklassen müssen. Das hat dann den Tod der Biene zur Folge.

Biengift wirkt auf die meisten Tiere und Menschen sehr stark. Regenwürmer sterben schon, wenn das Gift nur außen auf die Körperhaut aufgetragen wird. Ein Spiegel kann an zwei bis drei Minutenstunden zugrunde gehen, während manche Eidechsen und Kröten solche Stiche ohne jeden Schaden vertragen. Andere Tiere dagegen, z. B. Frösche und besonders der Bienenvogel, können Biene mit ihrem Giftpapparat verzehren, ohne vergiftet zu werden.

Beim Menschen ruht der Stich zuerst heftige brennende Schmerzen sowie eine starke Rötung und Schwellung der geschwollenen Körperstelle hervor, rückt aber gewöhnlich keinen dauernden Schaden an. Unangenehmer ist der seitenhafte Fall, daß eine Biene ins Auge sieht, und Lebensgefahr entsteht, wenn eine lebende Biene in die Mundhöhle gerät und Junge, Schlund oder Gaumen mit ihrem Stachel vergiftet, so daß infolge der heftigen Schwellung Erstickungsgefahr eintritt.

Wird der Mensch von einem ganzen Schwarm von Biene überfallen, so kann er ebenso wie das Pferd durch eine zu große Anzahl von Stichen den Tod finden. Biene-nforscher haben jedoch festgestellt, daß im allgemeinen erst etwa 500 Bieneinstiche auf den gefundenen Menschen tödlich wirken. Frauen werden von dem Gift erheblich stärker beeinflußt.

Bei zu einem gewissen Grade kann man übrigens gegen das Gift immun werden. Manche Insekten sind gegen Bieneinstiche völlig oder so gut wie völlig unempfindlich; in vielen Fällen haben sie sich so allmählich an das Gift gewöhnt, daß schließlich 20 oder sogar 100 Stiche am Tag ertragen werden können, ohne daß eine ernsthafte gesundheitliche Schädigung entsteht.

### Bermischtes

Mehrheit gegen Sonntags-Kino. Der Kampf um das „Sonntags-Kino“ in England ist noch immer nicht entschieden. Da es von der Ansicht der Mehrheit der Einwohnerchaft in jeder einzelnen Gemeinde abhängt, ob an dem betreffenden Ort die Kinos am Sonntag spielen dürfen oder ob es sich um eine „verbogene Lustbarkeit“ handelt, kommt es immer wieder zu „verbitterten Wahlkämpfen“, die übrigens namentlich in kleineren Städten meist zugunsten des Kinos auslaufen. So ist jetzt nach

eingehender „Wahlvorbereitung“ in der Stadt Dudley in der Grafschaft Worcester eine Abstimmung veranstaltet worden, die mit 7035 gegen 2957 Stimmen das Sonntags-Kino ablehnte. Die Wahlbeteiligung betrug allerdings weniger als 30 Prozent.

13 000 Raupen für Australien. 13 000 lebende Raupen wurden fürzlich in Southampton mit einem Flugboot nach Australien in Marsch gesetzt, wo sie im Kampf gegen ein Unkraut verwendet werden sollen. Die Raupen sind in einem besonderen Behälter untergebracht, in welchem sie sich im Schlafzustand befinden, bis der Flug beendet ist. Bei der Ankunft in Australien sollen sie über das Weide-land verteilt werden, um ein Unkraut zu vernichten, das den Wiesen bisher großen Schaden zufügt.

Passen die Ratten besser auf? Zahlreiche Ausländer, die längere Zeit in China lebten, sind dazu übergegangen, nach alter chinesischer Erfahrung sich keinen Haushund zu halten, sondern einige Haustiere. Unter diesen Ratten gibt es zwei Arten: die einen sind friedliche, kleine Schokotiere, die anderen sind riesengroß, wild und gefährlich und spielen die Rolle eines Haushundes. Kein Mensch kann es in China wagen, sich nachts in einen Hof hineinzubegeln, in welchem an einer langen Kette eine Haustaffe herumläuft. Diese Käse würde nicht nur ein grauenhaftes Geschehen beginnen, sondern auch den Fremden so angreifen, daß von seinen Kleidern nicht viel übrigbleibt, abgesehen von den Wühwunden, die im Gesicht und Hände verbängnisvoll sein könnten.

Hunderthausfeier für Paganini. Der Duce hat die Schirmherrschaft über die großen Feierlichkeiten übernommen, die aus Anlaß der hundertjährigen Wiederkehr des Todesstages von Paganini im nächsten Jahre in Italien stattfinden werden. Paganini ist am 27. Mai 1840 in Nizza gestorben. Ein Ausschuß, dem führende Persönlichkeiten der Kunst und Politik angehören, hat bereits ein umfangreiches Programm entworfen, das sich in Szenen abrollen wird. In einer Reihe von großen Konzerten sollen die Meisterwerke des großen Violinisten und Komponisten in Gebühr gebracht werden. Professor Romellius von Mailänder Konservatorium wird eine vollständige Sammlung aller Paganini-Werke herausgeben. Die Sennesi-Musikschule wird in einem besonderen Paganini-Archiv die Original-Manuskripte des Meisters und alle auf sein Schaffen bezüglichen Dokumente anstellen. Der Höhepunkt der Gedächtnisfeier soll ein internationales Violinisten-Wettstreit bilden, für den ein Preis von 10 000 lire ausgesetzt ist. Ein Wettstreit, der für die Musikgeschichte unserer Zeit ein sehr interessantes Ereignis werden kann; denn es gibt Paganini-Kompositionen, von denen behauptet wird, daß sie außer Paganini kein anderer Geiger jemals spielen konnte.

### Leipziger Schlachtviehmarkt

vom 9. Mai

Preise für 50 kg Lebendgewicht (in Reichsmark):

	heute	vorher	heute	vorher
Ochsen	a 45½	—	Zämmere und Hammel	51 51
"	b 41½	—	Hammer	51 51
"	c 36½	—	a 2	50 50
"	d —	—	b 1	—
Bullen	a 43½ 42½	—	b 2	—
"	b 39½ 38½	—	c 44	38—40
"	c 33½/4,5 33½	—	d 20—44	—
"	d —	—	Schafe	42 42
Lämbe	a 43½ 42½	—	a 26—39	39
"	b 36 39,5 36,38,5	—	b 25—32	32
"	c 32/33,5 28 32,5	—	Schweine * a 57½ 57½	57½
"	d 20—24	23	b 1 56½ 56½	56½
Gänse	a 44½ 43½	—	b 2 55½ 55½	55½
"	b 40½ 39½	—	c 51½ 51½	51½
"	c 34,5/25 33½	—	d 48½ 48½	48½
"	d —	—	e 48½ 48½	48½
Kälber, Doppelpärchen	78	—	f 48½ 48½	48½
Kälber	a 63	63	Geau g 56½ 56½	56½
"	b 57	57	g 2 50½ 50½	50½
"	c 48	48	Eber u. Alt- h —	—
"	d 38	28	Schneider i 55½ 55½	55½

\* a: über 150 kg, b: 135—150 kg, c: 120—135 kg, d: 100—120 kg, e: 80—100 kg, f: 60—80 kg, g: 50—60 kg.

Hauptgeschäftsführer und verantwortlich für den gesamten Testeil sowie für die zur Aufnahme gelangenden Bilder: Erich Günz, Naunhof. Verantwortlicher Anzeigenleiter: Hans Günz, Naunhof. — Druck und Verlag: Günz & Eule, Naunhof. D. A. 1939: 1600 im April. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 3 gültig.

### DAS GUTE BAYR. BIER IM RATSKELLER BRANDIS



Bisher hat die NS-Volkswirtschaft 5787 Dauerkindergarten errichtet.

Bisher hat die NS-Volkswirtschaft im Saarland 198 Dauerkindergartensstätten und Erntekindergärten errichtet.



### Parkschlößchen Brandis

Heute Mittwoch

### DER FEINE DIELENTANZ

Hierzu laden ein Otto Deitschbein und Frau

Frühling und neue Kleidung gehören zusammen. Wir halten für Sie bereit, schöne Kleider, Blusen, Röcke, Mäntel, Kostüme, Hüte und Kappen KAUFHAUS SCHUBERT BRANDIS

Freibank Naunhof Heute 5.30 Uhr

Schweinefleisch (rot)

2 Zimmer mit Abstellraum, ab 1. August zu vermieten.

R. Hunger, Naunhof

Grimmaer Straße 25

Stempel aller Art erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen

Nachrichten. Anzeigen GRUNDARDEN